

*GV + Mitglieder Nordkreis*

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**



**DIE GRÜNEN, Fraktion GAL**

Fraktionsvorsitzende Julia Hansen  
Fraktionsvorsitzender Martin Opp  
2a 6a



**DIE GRÜNEN, Fraktion GAL**

Fraktionsvorsitzende Julia Hansen  
Fraktionsvorsitzender Martin Opp  
Friedrichstraße 6a  
24235 Laboe  
[opp-laboe@t-online.de](mailto:opp-laboe@t-online.de)

08. Februar 2017

**Grüne Aktive Laboe [GAL]**

**Antrag Werkausschuss**

Sitzung Werkausschuss „Hafen, Tourismus und Schwimmhalle“ Laboe am 15.02. 2017  
hier: Skateranlage im Rosengarten / TOP 9 „Sachstandsbericht Skateranlage“

Sachverhalt

Die letzte Beschlusslage zur Skateranlage wurde in der GV-Sitzung am **05. Oktober 2016** unter TOP 8 getroffen. Es gab zwei Beschlussvorlagen, wobei die Erste (abgelehnt mit 9 zu 11 Stimmen) die Standortfrage erneut im WA und BSKS beraten wollte. Durch die mehrheitliche Ablehnung kam folgender GAL-Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

„Die GV beschließt die FORTFÜHRUNG der Planung einer Skateranlage unter Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen (§ 47 GO) und die Aufhebung des Sperrvermerkes“

Dieser GAL-Antrag wurde mit **12 JA zu 9 NEIN Stimmen durch die GV angenommen!**

Die Beteiligung der Kinder & Jugendlichen nach § 47f der Gemeindeordnung ist zwischenzeitlich mit einem deutlichen Votum der anwesenden Jugendlichen geschehen. Durch die Aufhebung des Sperrvermerkes sind die im Haushaltsplan 2017 eingestellten Investitionskosten für eine solche Anlage verfügbar.

Der grundsätzliche Beschluss für den Wiederaufbau im Rosengarten geht aus der WA-Sitzung am 01. Juli 2015 hervor. Unter dem Tagesordnungspunkt 7 wurde, nachdem der Antrag zur Untersuchung von Ausführungsvarianten an verschiedenen Standorten abgelehnt wurde, folgender Beschluss gefasst:

Im Anschluss ergeht auf Antrag von der Fraktion GRÜNE folgender Beschluss:  
Beschluss:

Für den Standort Rosengarten soll ein geeignetes Büro damit beauftragt werden, drei bauliche Alternativen vorzuschlagen. Die Verwaltung wird gebeten, parallel dazu Finanzierungsfragen zu prüfen.

Stimmberechtigte: 11  
Ja-Stimmen: 6    Nein-Stimmen: 5    Enthaltungen: 0    Befangen: 0

(Auszug Niederschrift Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der Gemeinde Ostseebad Laboe vom 01.07.2015)

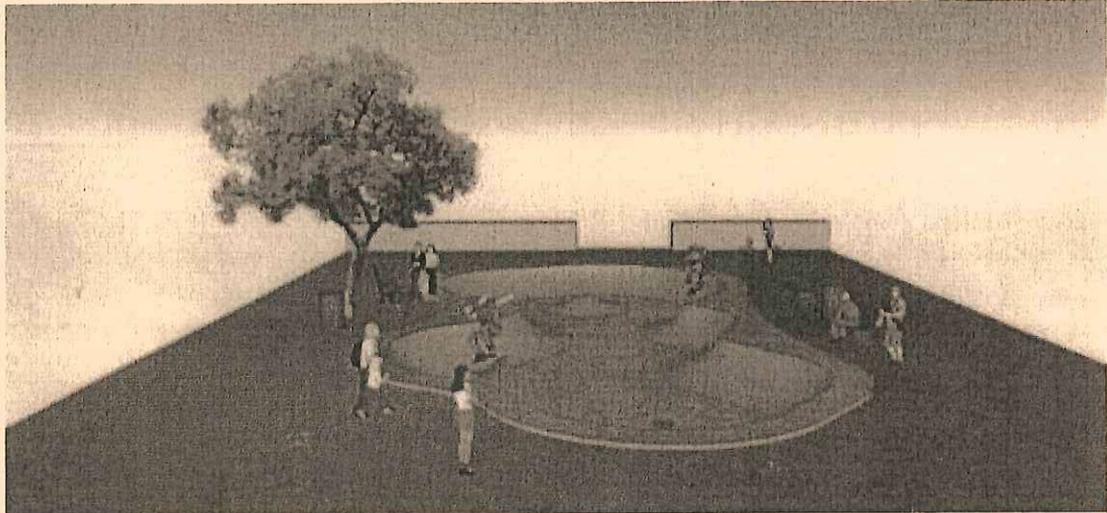
Somit liegen eindeutige Empfehlungen des WA und letztlich die abschließende Entscheidung der GV zur Planung einer Skateranlage im Rosengarten vor.

ab per Botin am:

10. FEB. 2017

*Stuck*

Die Fraktion der Grünen Aktiven Laboe [GAL] beantragt daher für die Skateranlage im Rosengarten die sofortige Beauftragung der Planungen. **Ob die Notwendigkeit einer Untersuchung von drei baulichen Alternativen weiterhin besteht, sollte im WA beraten und final beschlossen werden.**



Die GAL spricht sich für einen Skaterpool mit einer Tiefe von ca. 60cm aus, wie er vom Skateverein Laboe e.V. mehrfach und ausgiebig vorgestellt wurde. Auch hierzu haben die Kinder & Jugendlichen ein deutliches Votum abgegeben. Die Gegenfinanzierung dieser Maßnahme ist durch die Übertragung der Investitionskosten für die Anlage aus dem WP2016 in den WP2017 gesichert und gewollt.

Die beteiligten Kinder & Jugendlichen und die Mitglieder vom Skateverein Laboe e.V. haben bereits für den vorgeschlagenen Standort im Rosengarten, die Rasenfläche zwischen der Zuwegung Lotsenhaus und Fußweg Richtung Strand, ausgesprochen. Auch die GAL-Fraktion sieht diesen Standort für eine „Skaterpool“-lösung als geeignet an. Durch die Absenkung werden die Sicht- und Blickachsen nicht gestört und der Unterhaltungswert einer solchen Anlage wird diesen neugeschaffenen Platz weiter beleben. So wie es aus den Überlegungen im Workshops zur Hafenumfeldgestaltung im Jahr 2007 hervorging:

„Hafen als zentraler Punkt der Vielfältigkeit > Dies mache den Reiz von Laboe aus!

Weiterhin wurden durch das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Vereins Skate Laboe e.V. zum Zweck der Durchführbarkeit an dieser Stelle erste Ortsprüfungen und Gespräche mit Fachleuten bzgl. der Grundwasserproblematik, der Nutzbarkeit der Zuwegungen durch Baufahrzeuge und die zu erwartende Bauzeit durchgeführt. Die Fachplaner sahen keine bautechnischen Ablehnungsgründe. Insbesondere die angestrebte Bauzeit von 6-8 Wochen lassen einen sofortigen Beginn der Planungen notwendig erscheinen.

#### Beschlussvorschlag

Der Werkausschuss empfiehlt den sofortigen Einstieg in die Planungen einer Skateranlage im Rosengarten am „alten“ Standort unter Einbeziehung der Ideen der Kinder & Jugendlichen zur baulichen Ausführung. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Fördermöglichkeiten der Aktivregion Ostseeküste zu ermitteln und eine Realisierung noch in 2017 zu ermöglichen.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine zusätzlichen Auswirkungen

Für die GAL Fraktion  
Julia Hansen  
Martin Opp  
Marc Wenzel